

An aerial photograph of a village, likely Bergheim, showing a church with a tall steeple, residential buildings, and surrounding fields. The text is overlaid on this image.

Präsentation zum

Dorffest 2007

Bergheim 1985

Gute Unterhaltung !

„die
Schutz-
truppe
steht !“



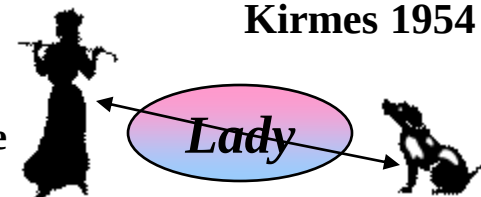
Kirmesgag'
Anfang der
50er Jahre



Kirmes 1954



alle Mitwirkenden
der Verwechslungskomödie
„Der grobe Gottlieb“



beim Bau des Löschteiches 1953



**die Wehrführer der
„Freiwilligen Feuerwehr Bergheim“
seit der Neugründung im Jahre 1951:**

B. Stemmer 1951 – 1961
A. Krug 1961 – 1967
J. Sippel 1967 – 1972
H. Kördel 1972 – 1988
W. Brassel seit 1988



Bergheimer Feuerwehrmänner 1954



Bezirksfeuerwehrfest 1955 in Bergheim



Bergheimer Wehr im Festzug



Schauübung

Ernte 1955



Hochwasser am 30. Mai 1956



**Mit stolzer Freude konnte die Gemeinde Bergheim,
die wahrscheinlich schon in der Frankenzeit
im 7. Jahrhundert gegründet worden ist
und erstmals in einer Urkunde des Klosters Fulda
im Jahr 1061 genannt wird,
ihr 900 jähriges Bestehen feiern.**





**Enthüllung des Gedenksteines durch
Bürgermeister Wilhelm Kümmel.**

**Einweihung des Ehrenmals anlässlich
der 900-Jahrfeier.**





**An der Spitze des historischen Festzuges der Festausschuß:
Heinrich Meyer, Wilhelm Kümmel, Waltari Bergmann,
August Fett, Oskar Schade**



**die alte
Handdruckspritze**



**der Hainbergturm von Asch
im Sudetenland**



Radio Kellner



**Bilder aus
dem Festzug**



GENERAL SCHMISSING

ein

Heimatspiel

aus den Tagen der Aufstände der Hessen im Jahre 1809

von

Oskar Schade

Zur Erinnerung

an den Bergheimer Just Lichau

anlässlich der Feier des 900jährigen Bestehens von Bergheim

Mitwirkende:

Seligan, ein alter Schäfer
Just Lichau — General Schmissing
Annegret Gumbrecht, Bergheimerin
Karoline, ihre Tochter
Dittmar, Lehrer in Bergheim
Jean Knierim, Schankwirt
Wilhelm Stoehr, alter Veteran
Hannes Steinbach, Bauer
Henner Keudel, Bauer
Jost Riemenschneider, Bauer
Barbara Eusel, Bergheimerin
Heinrich Lichau, Bruder des Just
ein Fremder

1. Soldat	} des Schmissing
2. Soldat	
1. Offizier	
2. Offizier	
1. franz. Soldat (Korporal)	
2. franz. Soldat	
3. franz. Soldat	
4. franz. Soldat	
ein franz. Soldat	

Schulkinder: Werner Brassel, Wilhelm Kellner

Sprecher: Karl Krauß

Regie: Oskar Schade, Valentin Gutheil

Bühnenbild: Karl Kolbe, Heinz Kördel

Kostüme: Kostüm-Fundus, Kassel

Ewald Hofmann
Kurt Kümmel
Marianne Kellner
Elke Fett
Klaus Winter
Rüdiger Schmelz
Albert Krug
Karl Kellner
Oskar Krug
Karl Kolbe
Helga Meyer
Fritz Winter
Roland Schönecker
Gerhard Lichau
Manfred Lohof
Heinrich Riemenschneider
Heinz Heckmann
Karl Fett II
Manfred Heerich
Justus Blackert
Heinz Kördel
Albert Holl



Waltari Bergmann und Oskar Schade wurden Ehrenbürger von Bergheim

Dank für den Verfasser des Heimatbuches und den Autor eines Heimatspiels





Heimatspiel „General Schmissing“





1961

von links nach rechts: Justus Lichau, Georg Koch, Heinrich Meyer,
Kurt Kümmel, August Fett, Karl Lichau,
Wilhelm Kümmel (Bgm.), Fritz Winter,
Helmut Kellner, Ewald Hofmann u. Albert Krug



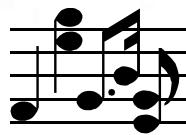


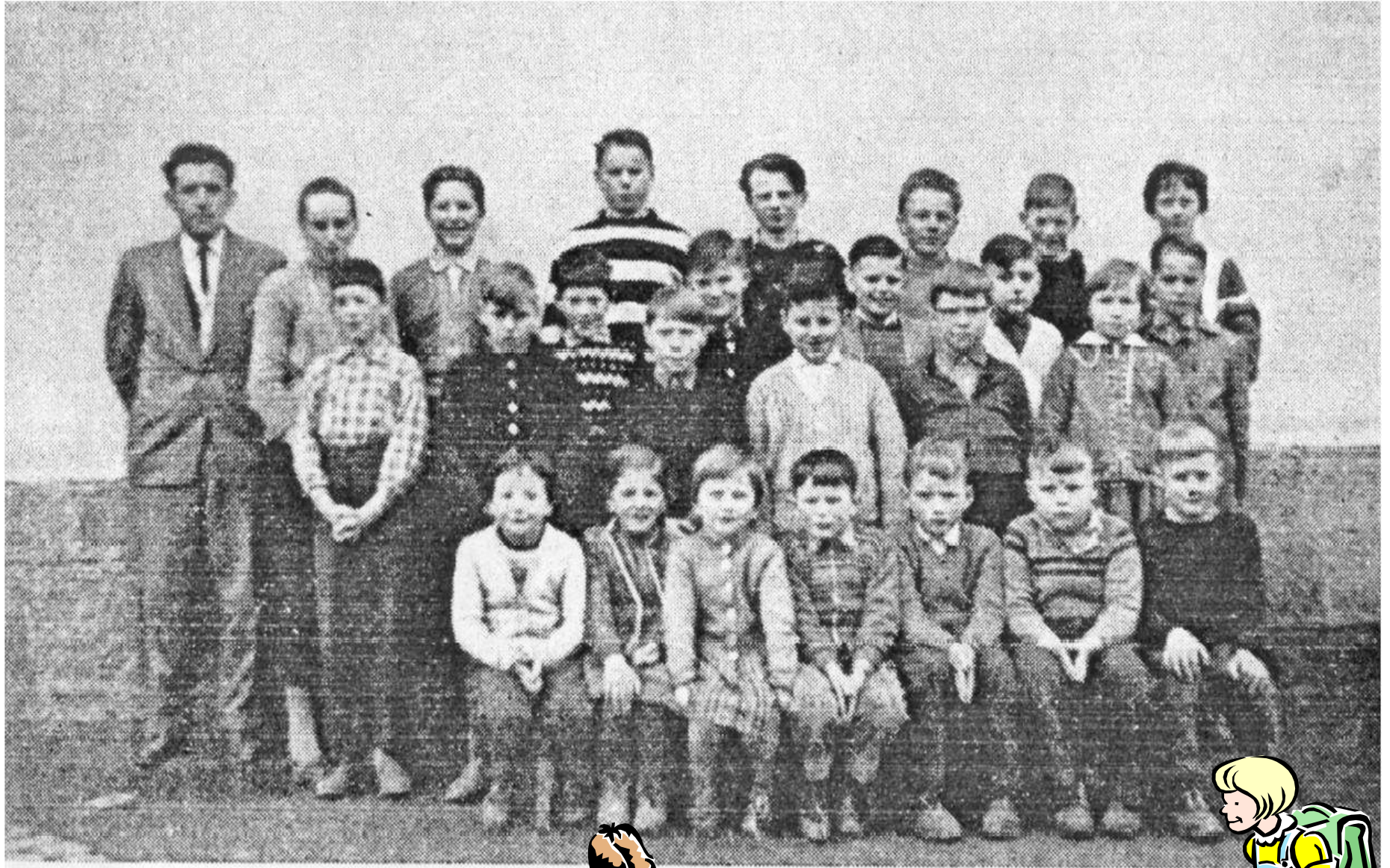
Freiwillige Feuerwehr Bergheim 1961





Gemischter Chor Bergheim 1961





Volksschule Bergheim 1961

Lehrer Valentin Gutheil

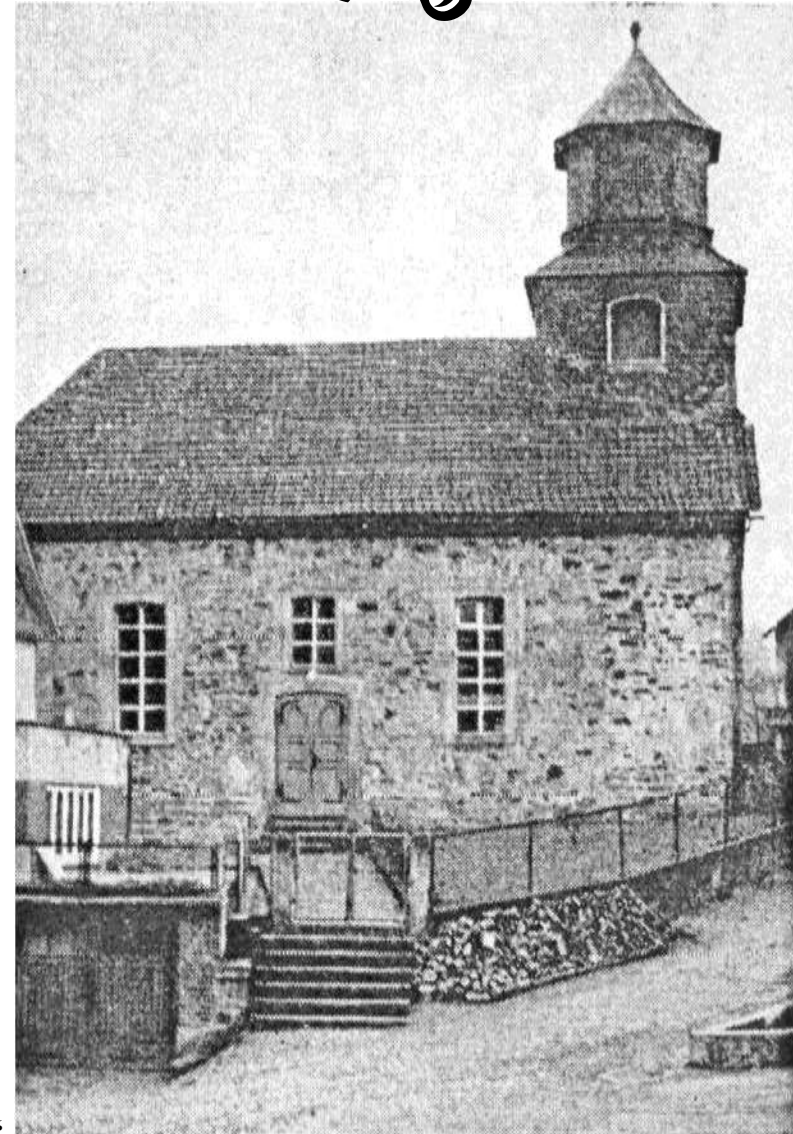
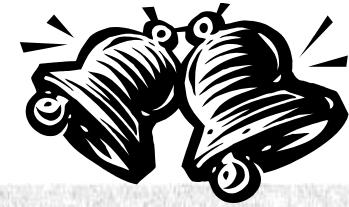


Erkennt Ihr Euch wieder?

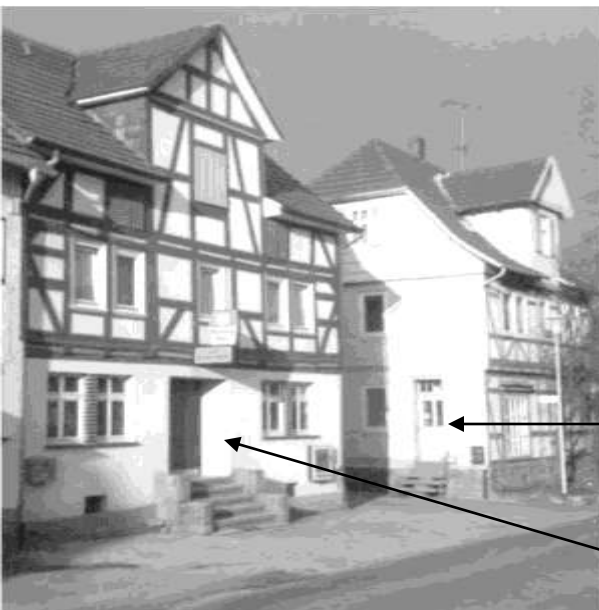




Schule 1961



Kirche 1961



Schabacker's Kaufladen

Poststube und
Gastwirtschaft „Zum grünen Baum“
(heute „Zur alten Post“)



am 25. Aug. 1973 war
die feierliche Einweihung des
neuen Löschfahrzeuges



Unser neues Feuerwehrauto



**Ansprache
von Wehrführer
Heinz Kördel**



die Ehrengäste



**Bezirksfeuerwehrfest
Bischofferode 1974**

**die Bergheimer Feuerwehr marschiert
in einem- von vielen Festzügen mit**



bei der Rohbauabnahme

**die Feuerwehr baut die Friedhofshalle in
Eigenleistung (Grundsteinlegung 15. 2. 1975)**

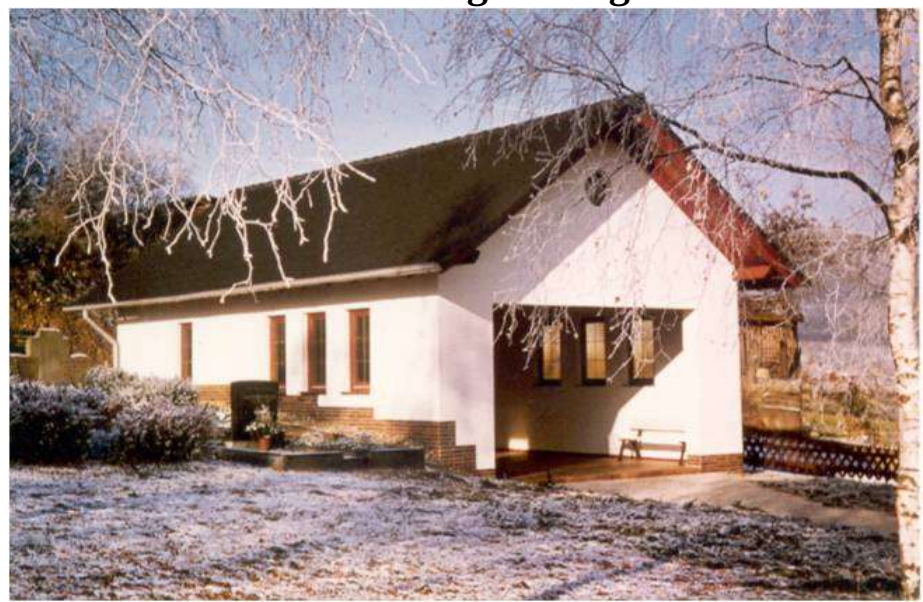
die Halle nach der Fertigstellung am 9. 11. 1975



Fußball begeistert die Feuerwehrmänner

22. 9. 1974 Fußballspiel

Junioren - Senioren 1 : 1





Bergheimer Kirmes 1976





im Bergheimer Kirmeszug 1976

die Einsatzabteilung am 6. 2. 1977



25. 1. 1977

**Ernstfall bei Wohnhausbrand
der Familie Plaga
in der Eubacher Straße**





13. 3. 1978
leider ist es
diesmal auch
keine Übung,
bei Heerich's
brach ein
Großfeuer aus.





**Einweihung
des DGH
30.5. + 31.5.1981**



Aus der alten Schule wird das Dorfgemeinschaftshaus

**Kein Fest ohne die Mandolinenspieler und den Gesangverein,
auch die Dorfjugend kam auf ihre Kosten**

**Bürgermeister Hartmann Aßmann übergab dem
Ortsvorsteher Heinz Meyer den Schlüssel
für das Dorfgemeinschaftshaus**



Pfarrer Kühn



Straßenbau (1982 – 1983)

im Juni 83 wurde die fertige Eubacher Straße mit einem Straßenfest auf Krug's Hof eingeweiht



Wirt August Blackert



Gastwirtschaft „Zur alten Post“



für den Brandfall ist genügend „Löschwasser“ im „Spritzenhaus“



altes Feuerwehrgerätehaus und alte Bushaltestelle



unser Motivwagen in Festzügen „die Bergheimer Eseltreiber“



Die Bergheimer Esel im Brunnenrad liefen, um Mäster zu holen aus schrecklichen Tiefen

Bergheimer Kirmes 1983



was wäre
eine Kirmes
ohne
Ständchen?
(Aug. 1990)



Kirmes 1985





**Mit der
Kranzniederlegung
am Ehrenmal
begann das Fest.**



**der Ortsbeirat
1987**

von links:

**Werner Brassel
H.G.Heckmann
Wolfgang Fett
August Blackert
Heinz Kördel**



**Ortsvorsteher
H.G. Heckmann**



**Bürgermeister
Aßmann**



Pfarrer Albrecht



**Ehrenbürger
Waltari Bergmann**

uva.

**Am Donnerstagabend leiteten die Bergheimer mit einem Kommers
im Dorfgemeinschaftshaus ihr Dorffest zur 925-Jahrfeier ein.**



GENERAL SCHMISSING

Ein
Heimatspiel

aus den Tagen der Aufstände der Hessen im Jahre 1809

von
Oskar Schade

Zur Erinnerung
an den Bergheimer Just Lichau

anlässlich der Feier des 900jährigen Bestehens von Bergheim
ursaufgeführt am 1. Juni 1961

Mitwirkende:

Seligan, ein alter Schäfer
Just Lichau - General Schmissing
Annegret Gumbrecht, Bergheimerin
Karoline, ihre Tochter
Dittmar, Lehrer in Bergheim
Jean Knierim, Schankwirt
Wilhelm Stöhr, alter Veteran
Hannes Steinbach, Bauer
Henner Keudel, Bauer
Jost Riemenschneider, Bauer
Barbara Eusel, Bergheimerin
Heinrich Lichau, Bruder des Just
ein Freuder

1. Soldat
2. Soldat
1. Offizier
2. Offizier
1. franz. Soldat (Korporal)
2. franz. Soldat
3. franz. Soldat
4. franz. Soldat
ein franz. Soldat
1. Kind
2. Kind
Bergheimerinnen

Sprecher

Regie: Oskar Schade, Kurt Kümmel

Souffleuse: Elke Brüssel

Bühnenbild: Harald Kolbe, Heinz Kürdel

Kostüme: Wald Bühne Niederelsungen

Kostüverleih Sommer, Dortmund

Alfred Schöbelle
Matthias Heiwig
Sabine Riemenschneider
Katja Heinemann
Dirk Fett
Horst Guthardt
Werner Brüssel
Gerd Jordan
Axl Recknagel
Christian Krebs
Rita Butte
Matthias Blackert
Martin Söchting
Roland Sand
Frank Kördel
Jürgen Schöbler
Thorsten Lichau
Alexander Opfer
Jann Ludolph
Michael Elger
Kurt Langer
Stefan Heerich
Tim Brüssel
Heiko Recknagel
Wilea Blumenste
Marlies Heckmann
Wiltraud Schöbel
Hilmar Krebs

Heimatspiel

„General Schmissing“

Freitag, 10. Mai 1987
19.30 Uhr

Heimatspiel

„General Schmissing“

Samstag, 11. Mai 1987
19.30 Uhr

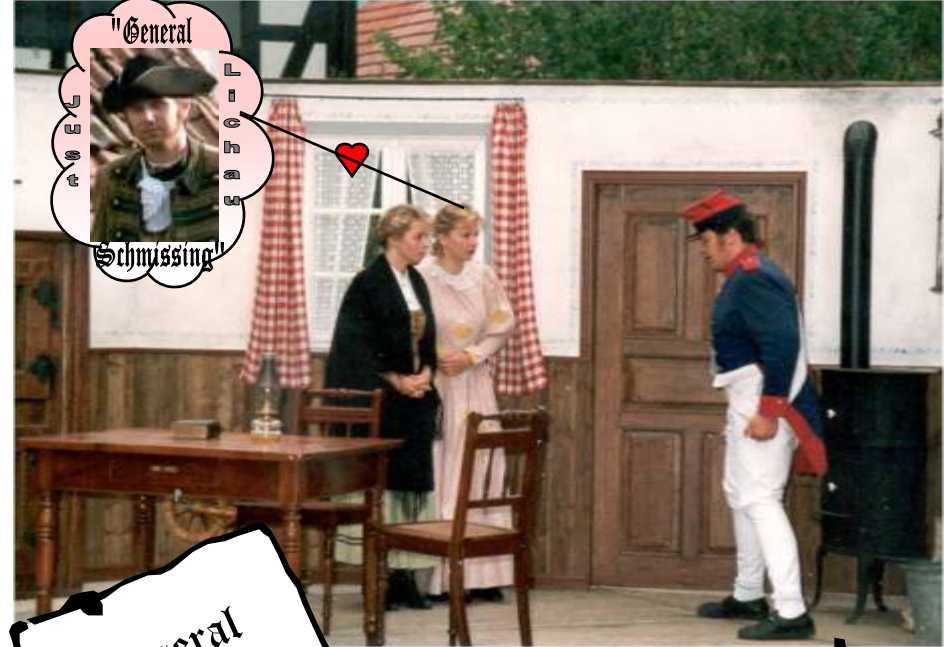
Heimatspiel

„General Schmissing“

Samstag, 11. Mai 1987
19.30 Uhr

anlässlich
des
925jährigen
Bestehens
von
Bergheim
führte man
das
Heimatspiel
1987,
nach
26 Jahren,
noch 3 mal
in
Kellners
Garten
auf.





Gute Unterhaltung !





**Pfarrer Albrecht organisierte
das Kinderfest am DGH
am Sonntag, den 14. Mai 1987**



**Harald Kolbe und Werner Brassel führten am
Feuerlöschteich ihre Schiffsmodelle vor, und**



**im DGH gab's
Kaffee und
selbst gebackenen
Kuchen.**



**traditionelle,
jährlich wiederkehrende
Ereignisse
der Bergheimer Feuerwehr**



1978

**Himmelfahrts-
wanderungen**



**Winterwanderungen
mit Neujahrsempfang**



1985



1988



1988



1996





das traditionelle Osterfeuer
am Ostersonntag am Butterloch



Pfingsten 1990

das zur Tradition gewordene Pfingst – Fußballturnier
im „Aue – Stadion“ in Bergheim



Siegerehrung 1984

Feuerwehr Bergheim lädt zum
Fußballturnier am 10. Juni ein



Pokal blieb in Bergheim

Bergheimer Wehr Sieger beim Fußballturnier in 1982



**Jahreshauptversammlung (1988 mit Neuwahlen)
anschließend feiern, tanzen, sau...(bermachen)**

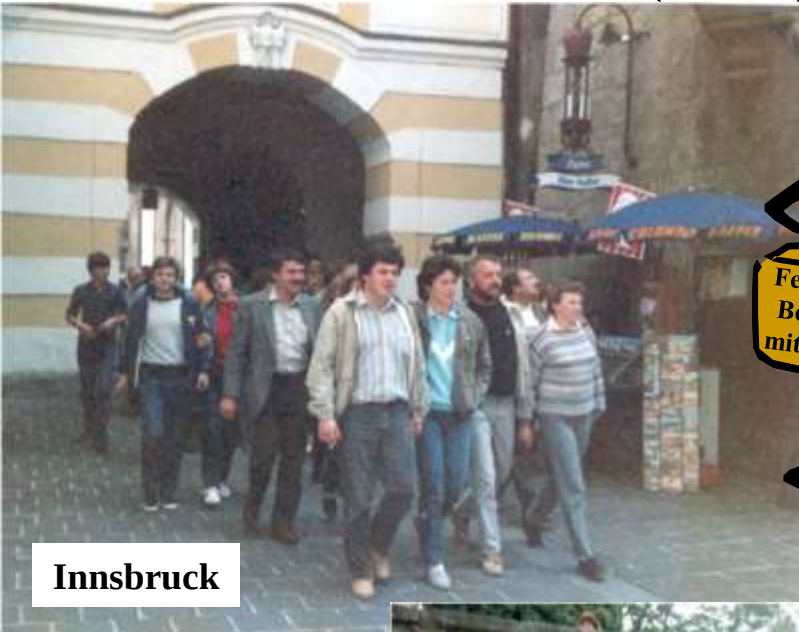


**traditionelles Pokalkegeln der FFW – Bergheim
2. Dez. 1989**



**nach der alljährlichen Abschlußübung
(7. Nov. 1992 Essen bei Blackert`s)**

Busfahrt nach Kramsach /Tirol (Juni 84)



Innsbruck

Busfahrt nach Kiens ins Pustertal (Juni 1988)



Regensburg



Besuch einer Falknerei

**Busfahrt ins
Altmühltal
(Sep. 1991)**



Busfahrt nach Heidelberg (Okt. 1996)



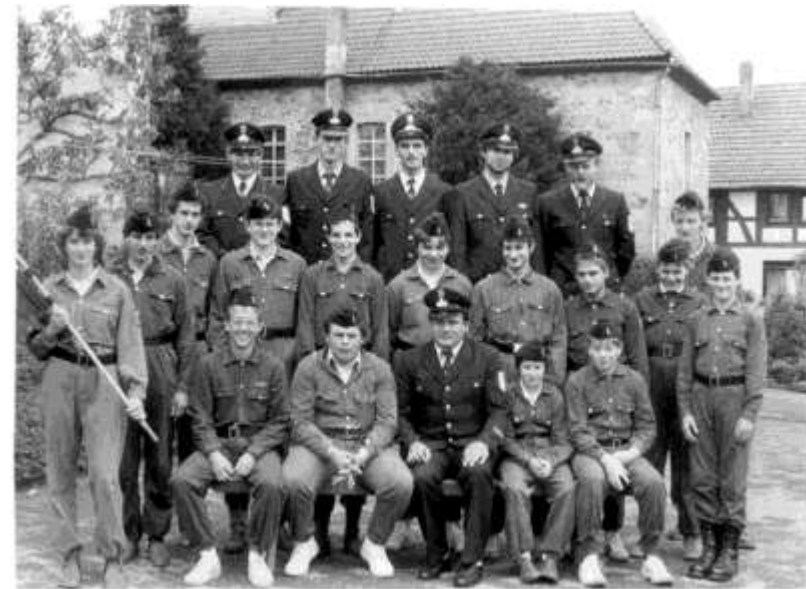
 Bezirksfeuerwehrfest
vom 22. bis 24. August 1987
50 Jahre freiw. feuerwehr Bergheim



die Einsatzabteilung



die Alters- und Ehrenabteilung



die Jugendfeuerwehr



nach der Kranz-
niederlegung
am Ehrenmal
eröffnete
der Wehrführer
Heinz Kördel
den Festkommers



für musikalische Unterhaltung
sorgte die Feuerwehrkapelle aus
Grünenplan und unsere
Bergheimer Mandolinspieler



„Full House“



der Wehrführer und sein Nachwuchs mit
der alten Handdruckspritze von 1884



Schauübung



die FFW – Bergheim im Festzug, mit ihrem Maskottchen, dem „Esel Benno“

neben vielen Wehren aus der Umgebung nahmen auch unsere drei Freundschaftswehren aus Grünenplan (Niedersachsen), Kassel – Harleshausen und Marburg – Cappel am Festzug teil



was wäre ein Festzug ohne Zuschauer?



die Bergheimer Jugendfeuerwehr mit Jugendwart Erhard Krug

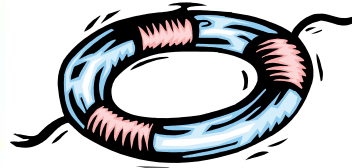


Vorbeimarsch an der Ehrentribüne und den Standarten



die Feuerwehrkapelle Spangenberg - Morschen

Hochwasser am 25. August 1990



Schwimmwesten hätte
Feuerwehrkamerad K rdel
anlegen können, als die
Wasserfluten durch seine
Scheune flossen.





Eubacher Straße



Grundweg



wie in Venedig



Neuendorfer Straße



60 Jahre

Freiwillige Feuerwehr

Bergheim



vom 30. Mai - 01. Juni 1997



die Alters- und Ehrenabteilung

die Einsatzabteilung



die Jugendfeuerwehr





der Kommers

der Festplatz ist
diesmal auf dem
Kosberg,
darüber freuen sich
Wehrführer Brassel
und damaliger
Ortsvorst. Beckmann
denn sie haben
den kürzesten Weg



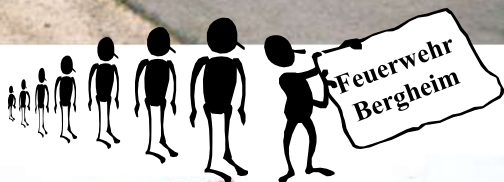
„The Memory’s“ sorgen für Stimmung

musikalisch umrahmt wurde der Kommers
durch den Gemischten Chor Bergheim
unter der Leitung von D. Brostmeyer





die Bergheimer marschieren im Festzug



nach dem Festzug, ein volles Zelt



abends sorgte Helmut Friedrich mit seiner spontanen Löffelpolka als „Becko aus Tirol“ für unvergessene Stimmung



Schauübung



FREI WILLIGE FEUERWEHR
Spangenberg-Bergheim 1937



**Übergabe der neuen Tragkraftspritze
durch den Stadtbrandinspektor Fassold
am 4. Apr. 1992**



1. Aug. 1997

**hier stehen sich „Alt und Neu“ nochmals gegenüber:
der alte Ford und der neue Fiat**



**der Spielmann- u. Fanfarenzug der FFW. Elbersdorf
waren bei der Übergabe zugegen**



**← Übergabe des neuen Tragkraftspritzenfahrzeug am 27. Sep. 1997 durch
Bürgermeister Köbberling und Stadtbrandinspektor Bauer**



Bau des neuen Feuerwehrgerätehauses



Am 24. Juni 2000 ist es soweit.
Bürgermeister Köbberling und
Webrüber Brassel legen den
Grundstein für das neue Gerätehaus



Für die Genauigkeit der Arbeiten
sieht die Flüssigkeitswaage immer
griffbereit zur Hand



Der Neubau ist gerichtet, nun
beginnen die Ausbauarbeiten durch
die Feuerwehrkameraden.



In nicht länger als 4 Tagen hatte
die Firma Heinritz und Lechner
alle Fertigteile aufgestellt

Das Dach ist eingedeckt
Fenster und Türen wurden
durch Heinz und Frank Kördel
eingebaut
Die Firma Siegfried Elger hat
mit dem Außenputz begonnen



Am 17. August 2000 wird im
Dachgeschoss des Robbaues
das Richtfest gefeiert

Der Richtspruch wird vom
Zimmermeister Peter Reichl
vorgenommen



Von der Firma Reichl
wurden auch die Dach-
deckerarbeiten durchgeführt





Der Innenausbau hat begonnen
Der Slogan des Webrführers:
"Packen wirs an, es gibt noch
viel zu tun"



Der Schulungsraum im Obergeschoß mit seiner
Theke und seiner Holzdecke ein gelungenes
Werk



Pflasterung der Einfahrt zum
Gerätehaus in den Monaten
November-Dezember 2002

Die Arbeiten wurden in Eigenleistung
durch die aktiven Feuerwehrkameraden
durchgeführt



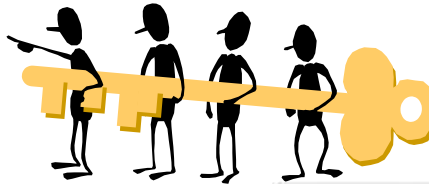
Ende April 2003 wird als letztes der Freisitz
gepflastert



Einweihung des neuen Feuerwehrgerätehaus am 16. Juni 2001



*Zahlreiche sind der Einladung gefolgt,
um sich das neue Gerätehaus anzusehen*



*Die symbolische Schlüsselübergabe durch Bürgermeister
Köbberling Stadtbrandinspektor Bauer und Wehrführer
Werner Brassel*



Die Fahrzeughalle mit Feuerwehrfahrzeug





Unser neues Feuerwehrgerätehaus





Im Keller liegt die Erdgeschichte

Der Bergheimer Fritz Winter sammelt Versteinerungen

Samstag, 15. Juni 2002

Melsunger Land

Eselgeschichte lebte fürs Fernsehen wieder auf



hessen

Aida

Aufbruch in den Alltag

Sendung am
15.6.2002

aus

BERGHEIM

Jochen Schmidt

Reporter

hessen
Fernseher

Helmut stößt auf sein neues Kalb an
und nennt es „Aidus“ 



Die Mandolinenspieler des Wanderverein Schwalbe Bergheim lassen im Dorfgemeinschaftshaus die Instrumente für die Fernsehendung "AIDA" erklingen



Die Frw. Feuerwehr Bergheim mit der alten Handdruckspritze aus dem Jahre 1884 durften bei "AIDA" nicht fehlen



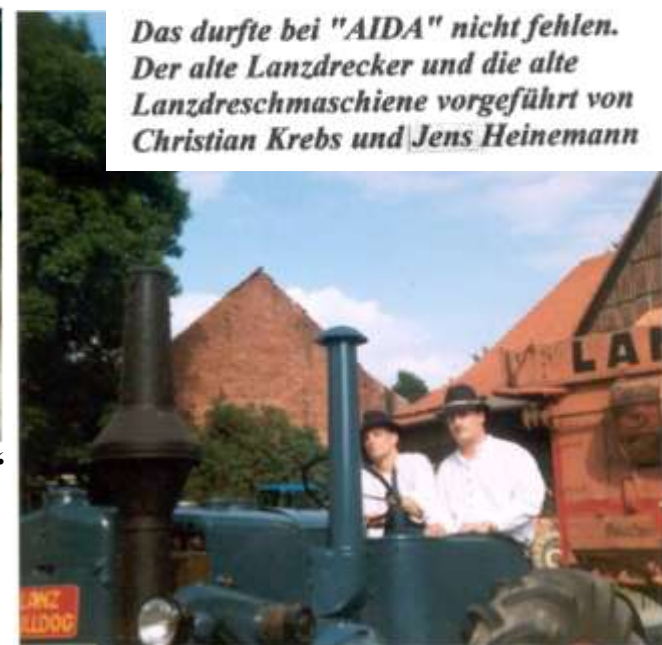
„AIDA“, IN BERGHEIM



Der Gemischte Chor Bergheim unter der Leitung von Dieter Brostmeyer gaben ihr lang ersehntes Debüt für das Hessen Fernsehen



„Butten Schorsche“ bläst und bläst und ...



Das durfte bei "AIDA" nicht fehlen. Der alte Lanzdrecker und die alte Lanzdreschmaschiene vorgeführt von Christian Krebs und Jens Heinemann

Himmelfahrt 1927



**Busfahrt
nach Bad –
Salzungen
(Aug. 2001)**



Badehaus in Bad – S.

**der
Wanderverein „Schwalbe“
Bergheim 1922**

**Sinn und Zweck des Wandervereins „Schwalbe“ in Bergheim
ist es, die Gemeinschaft zu fördern, durch Wanderungen
die nähere- bzw. weitere Heimat kennenzulernen und
die Volksmusik in der Mandolinenspielgruppe zu pflegen.**



Adventswanderung über den Malsberg (Dez. 1999)



mit anschließender Adventsfeier bei Blackert`s



es werden ca. -

**9 Wanderungen
1 Busfahrt
1 Grilltag
1 Adventsfeier**

**- pro Jahr
durchgeführt,**



wir freuen uns über jedes neue Mitglied !

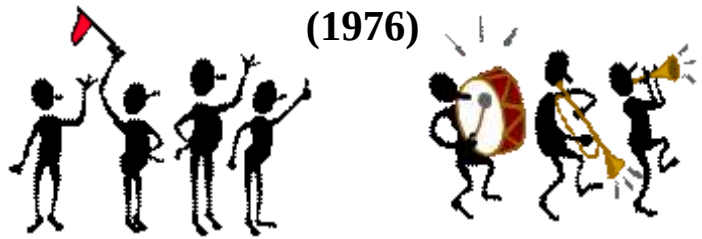
Grilltag am DGH (Mai 2001)



**1. Vorsitzender
Rainer Heinemann**



**Wanderverein im Bergheimer Kirmeszug
(1976)**



Motivwagen mit Mandolinenspielergruppe in Schnellrode (1983)

ehem.
1. Vorsitzender
Karl Lichau



**in Spangenberg
(1984)**





auf dem Triesch (Mär. 2000)



Wanderung nach Pfeiffe (Jun. 1969)
Rückfahrt mit dem Schienenbus (Kanonenbahn)
Strecke: Waldkappel - Malsfeld



Schneewanderung (Jan. 1985)



Kaffeepause in der St. Petrus –
Hütte bei Helsa (Aug. 2000)



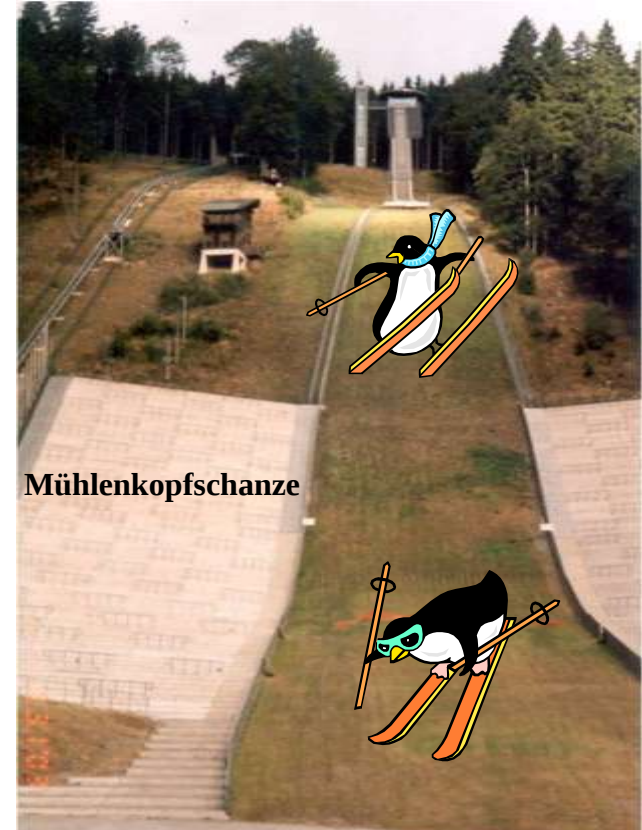
Mandolinengruppe spielt am Edersee
unter der Leitung von D. Brostmeyer (Aug. 2001)

am Silbersee bei Frielendorf (Jul. 1998)



Busfahrt in
die Rhön
(Jul. 1994)

B
U
S
F
A
H
R
T
E
N



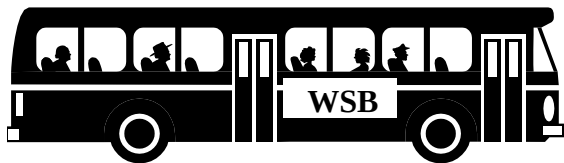
Mühlenkopfschanze



Eingang zum Wandern durchs Moor



Busfahrt nach Willingen / Sauerland (Aug. 2003)





**Rast an „Kolben Hütte“, bei
einer Wanderung auf dem
„Barbarossaweg“ (Sep. 2005)**



**Winterwanderung (Mär. 2006)
nach Vockerode**



**nach dem Besuch vom Kloster Marienheide in Wollstein
bei Harmuthsachsen gab`s Zuhause in Bergheim
auf dem „neuen Dorfplatz“ Kaffee und Waffeln**



**Busfahrt zum Hessenpark
in Neu – Ansbach (Aug. 2006)**



6. Aug. 2006

**Busfahrt nach Hameln (Mai 2004)
mit Rattenfänger als Stadtführer**





**Sitzecke vom Wanderverein gebaut;
„der neue Dorfplatz“**



die Erbauer trinken auf ihr gelungenes Werk



50 Jahre Gesangverein Bergheim (1999)



Frauenkreis (1999)
der evangelische -
Männerkreis (2005)



Kindergottesdienst
(Herbst 2001)



Pfarrerin I. Grenzebach



**Gottesdienst im Grünen 2002
unter Beteiligung
des Kindergottesdienstes
und der Mandolinenspielgruppe**



Gottesdienst im Grünen 1999
(Kinderspaß mit der
Mohrenkopfwurfmachine)





Bergheimer Umweltinitiative
Kinder sammelten Müll



Nikolausfete 2001



am 6. Dez. gibt's
bei Brassel's immer
Glühwein, Tee und Fettenbrot



die Müllsammel-Aktion hat sich wieder gelohnt

klein Till hat auch alles auf Brassel's Hof
Müll gefunden



kleine Stärkung nach der Müllsammlung (Frühjahr 2000)



10. Dez.
1998



15. Dez.

Ein Trio für die Kinder
Drei junge Frauen und der lebendige Adventskalender in Bergheim



Nies vorbereitet: Simone Maus, Christine Lichau und Lisa Riemenschneider haben in Bergheim den lebendigen Adventskalender organisiert.
FOTO: JUNGHEIMER

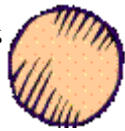
**der lebendige
Adventskalender:**



wochentags dürfen die
Bergheimer Kigo-Kinder
in der Adventszeit
nachmittags immer eine
andere fortlaufend
nummerierte Haustür
öffnen, um mit den
Familien die dort
wohnen, etwas „Schönes“
zu machen



im Jahr 2000 wurden die „Kleinen“
und die „Großen“ aufgeteilt



8. Dez.

**Simone und Lisa
begleiten das
Krippenspiel**



**das traditionelle Krippenspiel
an Heiligabend (1999)**

**Kindergottesdienst – Team
(1999)**





Bergheim 2001
(leider ohne Grundweg
und Alte Straße)

Ende

**diese Präsentation wurde
erstellt von Renate Sand**